



VAEPS

Verband für Anthroposophisch Erweiterte Pharmazie in der Schweiz

Anthroposophisch erweiterte Pharmazie und ihre Anwendung

Ausbildung/Weiterbildung
Berufsbegleitend

2010 – 2012



Dauer

3 Jahre

Detailprogramm

ist separat erhältlich

Kurskosten

Orientierungsveranstaltung CHF 150.– (VAEPS-Mitglieder 100.–) inkl. Mittagessen und Zwischenverpflegung.

Pro Kurstag CHF 250.– (VAEPS-Mitglieder 200.–) inkl. Mittagessen und Zwischenverpflegung.

Bei mehrtägigen auswärtigen Modulen werden Übernachtung und Verpflegung zusätzlich verrechnet. Die Kosten sollen kein Verhinderungsgrund für eine Teilnahme sein. Bitte wenden Sie sich bei Fragen an uns.

Beginn

14. November 2009
(Orientierungsveranstaltung)

Orte

Wädenswil/BL
(Weleda AG, Dychweg 14; Pfeffingerhof, Stollenrain 11)

Anmeldetermine

- Für Orientierungsveranstaltung 6.11.09
- Für Modul 1 und ganze Ausbildung bitte bis: 30.11.09
- Für einzelne Module: bitte bis 2 Monate vor Beginn

Koordination

Johanna Lobeck, Dr. Mónica Mennet-von Eiff,
René Schwarz, Caroline Speiser

Kontakt

via Sekretariat VAEPS
Quidumweg 18
CH-4143 Dornach

Telefon/Fax: +41 61 228 79 26
E-Mail: info@vaeps.ch
Homepage: www.vaeps.ch

Zielpublikum

ApothekerInnen, NaturwissenschaftlerInnen und weitere pharmazeutisch Tätige, die sich für die Grundlagen und Vertiefung einer anthroposophisch erweiterten Pharmazie interessieren.

Lernziele

Der Teilnehmer / die Teilnehmerin

- lernt die spezifische Erkenntnismethode kennen, die der anthroposophischen Therapierichtung zugrunde liegt
- erwirbt Grundwissen über das anthroposophisch erweiterte Verständnis von Mensch und Natur und wird angeregt, dieses im Selbststudium zu vertiefen
- wird in die Wirkprinzipien der anthroposophischen Heilmittel eingeführt
- macht sich ein Bild über die Stellung der anthroposophischen Therapierichtung in der komplementärmedizinischen Landschaft, therapeutisch, regulatorisch und in der Forschung
- führt pharmazeutische Prozesse praktisch durch
- arbeitet selbstständig ein Thema aus
- wird befähigt anthroposophische Arzneimittel für einfache Indikationen zu empfehlen.

Ausbildungselemente

10 Module – aufgeteilt in 3 Wochen und 7 Wochenenden. Es können alle oder auch nur einzelne Module belegt werden. Nach vollständiger Ausbildung wird den Teilnehmenden eine Ausbildungsbestätigung ausgehändigt. Die Module werden zur FPH-Anerkennung einzeln eingereicht.

2009

14. November 2009 Einführung • 1 Tag

Orientierungsveranstaltung

2010

15. – 19. Februar 2010 1. Woche • **Modul 1** • 5 Tage (40 h)

Methodik und anthroposophische Menschenkunde

- Die chemischen Stoffe
- Die vier Elemente
- Die Wesensglieder des Menschen
- Ausgesuchte Themen zu Gesundheit und Krankheit

07. – 09. Mai 2010 1. Wochenende • **Modul 2** • 2 ½ Tage (20 h)

Evolution

- Evolution der Erde, Entfaltung der Naturreiche
- Drei Naturreiche und ihre Anwendung am Menschen inkl. Beispiele, Textarbeit

2010 Sommer 2. Wochenende • **Modul 3** • 2 ½ Tage (20 h)

Landwirtschaft

- Landwirtschaft als Schwester der Medizin
- Die Präparate in der biologisch-dynamischen Landwirtschaft
- Lebensmittelqualität, Heilpflanzenanbau

2011

2011 Mai 2. Woche • **Modul 4** • 5 Tage (40 h)

Pharmazie

- Tria Principia und praktische Pharmazie
- Wärmeprozesse, Metalle und Planeten, Rhythmische Prozesse
- Therapieprinzipien, Anwendungsbeispiele: GI-Trakt, Erkältung, Stoffwechsel, Bewegungsapparat

2011 3. Wochenende • **Modul 5** • 3 Tage (24 h)

Geologische Exkursion

- Kiesel, Kalk und Ton

2011 4. Wochenende • **Modul 6** • 2 ½ Tage (20 h)

Spezielle pharmazeutische Prozesse I

- Vegetabilisierte Metalle
- Mineralische und pflanzliche Kompositionen
- Anwendungsbeispiele: Herz-Kreislauf, leichte Depressionen

2011 5. Wochenende • **Modul 7** • 2 ½ Tage (20 h)

Spezielle pharmazeutische Prozesse II

- Äussere Anwendungen
- Rhythmische Verfahren, Organpräparate
- Dosierungen
- Anwendungsbeispiele: Dermatologie, Gynäkologie

2012

2012 6. Wochenende – **Modul 8** – 2 ½ Tage (20 h)

Regulatorisches Umfeld; Forschung und Entwicklung

- Gesetzgebung CH und EU
- Klinische Forschung
- Potenzforschung

2012 3. Woche • **Modul 9** • 3–4 Tage (32 h)

Heilpflanzen-Exkursion

2012 7. Wochenende • **Modul 10** • 2 Tage (15 h)

Mistelzubereitungen. Andere komplementärmed. Methoden

- TCM
- Spagyrik
- Homöopathie
- Phytotherapie